

Mit Börsenpsychologie zu mehr Erfolg

Emotionen kontrollieren – Fehler reduzieren

Trainerin



Mag. Birgit Bruckner, MSc, CIIA

Selbstständige Beraterin und Trainerin, elementb

Seminarbeitrag

EUR 290 inkl. Unterlagen, Pausenverpflegung und Parkmöglichkeit

Anrechenbar für

Certified Financial Planner, Diplom. FinanzberaterInnen, European Financial Practitioner
NEU: MiFID II

Empfohlene Vorkenntnisse

Das 1x1 der Wertpapiere (S. 6)

Ziele und Nutzen

Börsenkurse werden nicht nur von Unternehmensdaten, volkswirtschaftlichen Zahlen und politischen Ereignissen beeinflusst. Gier, Panik, Herdentrieb und verzerrte Risikowahrnehmung wirken oft stärker auf unsere Anlageentscheidungen, als es uns recht ist. Lernen Sie mit praktischen Methoden und Strategien, der Behavioral Finance, Ihren Anlageerfolg zu steigern.

Bereits Grundkenntnisse der Börsenpsychologie helfen Ihnen, Ihre persönlichen Schwächen im Umgang mit Finanzentscheidungen zu erkennen und neue Strategien zu entwickeln. Erfahren Sie, wie Sie mit psychologischen Effekten, beispielsweise Bestätigungstendenz, Selbstüberschätzung oder Angst vor Verlusten, gut im Sinne Ihrer Anlageziele umgehen und damit nachhaltig bessere Anlageentscheidungen treffen können.

Inhalt

- Das Anlegerhirn
 - Gewinn-Verlust-Wahrnehmung – Prospect Theorie
 - Emotions- und Börsenkurve im Wechselspiel
 - Risikowahrnehmung
- Informationsqualität und -quantität
 - Verzerrungseffekte in Wahrnehmung und Erinnerung
 - Strategien der Informationsselektion
 - Gefahren der Informationsflut und Anlageentscheidungen
- Psychologische Stolperfallen
 - Empathielücke
 - Einfluss auf Kauf- und Verkaufsentscheidungen, wie Bestätigungseffekt, Sunken-Cost-Effekt, Ankereffekt
 - Bausteine erfolgreicher Strategien
- Massenpsychologie und Börse
 - Herdeneffekt
 - Antizyklisches Trading
 - Blasenbildung
 - Marktanomalien und Muster

Termine und Anmeldung

www.wifiwien.at/39332x